

Presseerklärung**Palästinensische Meinungsumfrage Nr. 20**

**Während drei Viertel mit dem „Prisoners’ Document“ übereinstimmen, würden tatsächlich nur 47% für das Referendum stimmen, wenn es heute stattfinden würde.**

15.-18. Juni 2006

Das sind die Ergebnisse der letzten Umfrage durchgeführt von dem „Palestinian Center for Policy and Survey Research“ in der West Bank und im Gazastreifen im Zeitraum zwischen dem 15. und 18. Juni 2006. Es wurden 1270 Erwachsenen persönlich in 127 zufällig ausgesuchten Orten befragt. Die Fehlerquote liegt bei 3%. Für weiterführende Informationen, kontaktieren sie PSR Direktor, Dr. Khalil Shikaki, oder Walid Ladadweh unter der Telefonnummer 02-2964933 oder per E-Mail [pcpsr@pcpsr.org](mailto:pcpsr@pcpsr.org).

**(1) National Conciliation Document**

- Die Ergebnisse zeigen, dass die überwiegende Mehrheit der Palästinenser (74%) das auch als das „Prisoners’ Document“ bekannte NCD unterstützt, wärde es von 23% der Befragten abgelehnt wird.
- Die Unterstützung für die Kernaussagen des Dokuments bewegt sich zwischen 62% und 85%, die Opposition reicht von 13% bis 34%

Frage	Unterstützung	Ablehnung
1. Das Ziel der palästinensischen Bevölkerung ist die Gründung eines unabhängigen Staates Palästina mit Jerusalem als Hauptstadt und bestehend aus allen Gebieten, die 1967 besetzt wurden, mit der Garantie auf ein Rückkehrrecht der Flüchtlinge und der Freilassung aller Gefangenen, im Einklang mit der internationalen Rechtslage.	85%	14%
2. Ein neues PLO National Council soll vor 2007 gegründet werden, wobei alle Fraktionen inklusive Hamas und Islamischer Dschihad representiert sind jeweils proportional gemäß ihrer jeweiligen Unterstützung in der Bevölkerung.	85%	13%
3. Eine Regierung der nationalen Einheit sollte eingesetzt werden mit der Beteiligung aller Fraktionen, insbesondere der Fatah und Hamas, auf der Basis der Dokumente der nationalen Versöhnung und auf der Basis eines gemeinsamen Projekts.	85%	13%
4. Das palästinensische Volk hat das Recht, der Besatzung mit allen Mitteln Widerstand zu leisten, aber der Widerstand sollte in den seit 1967 besetzten Gebieten konzentriert werden und Verhandlungen und Volkswiderstand sollten fortgesetzt werden.	73%	24%
5. Ein Programm des nationalen Konsenses sollte formuliert werden auf der Basis internationaler und arabischer Legitimität.	70%	26%
6. Die PLO ist die einzige legitime Vertreterin des palästinensischen Volks, wo immer es sich befindet.	70%	26%

## **(2) Volksabstimmung**

- Unterstützung für die Abhaltung eines Referendums über das Gefangenendokument liegt bei 53% und die Ablehnung bei 43%.
- Trotz der überwältigenden Unterstützung für das Gefangenendokument würden nur 47% dafür stimmen, wenn die Abstimmung heute stattfände; 44% würden dagegen stimmen. 9% sind unentschieden.
- Eine Mehrheit von 56% stimmen damit überein, dass der Präsident der palästinensischen Autonomiebehörde Mahmud Abbas das Recht hat, eine Volksabstimmung über das Gefangenendokument anzusetzen und 38% stimmen dem nicht zu.
- Wenn Hamas zu einem Boykott des Referendums aufriefe, würden 44% es boykottieren und 50% würden daran teilnehmen.
- Würde das Referendum abgehalten und eine Mehrheit würde es unterstützen, glauben 67%, dass die Hamas-Regierung trotzdem ablehnen würde und 23% glauben, dass sie es annehmen würde.
- Wenn die Hamas-Regierung das Dokument ablehnt, nachdem eine Mehrheit dafür gestimmt hat, würden 65% es unterstützen, Massnahmen wie Kompetenzbeschneidung (17%), Absetzung der Regierung und Bildung einer Notstandsregierung (14%) oder die Absetzung der Regierung, die Auflösung des Parlaments und die Abhaltung von Neuwahlen (33%) zu ergreifen.
- Wenn das Referendum abgehalten wird und eine Mehrheit das Dokument ablehnt, glauben 60%, dass der Präsident der PA und die Fatah das Programm der Hamas nicht akzeptieren würden und keine Regierung der nationalen Einheit auf der Basis dieses Programms bilden würden, aber 31% glauben, sie würden dies tun.
- Wenn der Präsident der PA und die Fatah es ablehnen, eine Regierung der nationalen Einheit auf der Basis des Programms von Hamas zu bilden, nachdem eine Mehrheit das Gefangenendokument abgelehnt hat, würden 61% entweder die Bescheidung der Kompetenzen und Befugnisse (22%) oder den Rücktritt des Präsidenten (39%) befürworten.

## **(3) Wahlabsichten für Hamas und Fatah bei Neuwahlen**

- Ungefähr fünf Monaten nach den Parlamentswahlen geht der Abstand zwischen Hamas und Fatah gegen Null. Würden heute Neuwahlen abgehalten, erhielte Fatah 39%, „Veränderung und Reform“ 39% und andere Listen 9%. 13% sind unentschieden. Vor drei Monaten lag Hamas 9% vor Fatah; „Veränderung und Reform“ lag bei 47%, Fatah bei 39%.